Ferienhaus in Immensee am Zuger See = Maison de vacances à Immensee au bord du lac de Zug = Vacation house at Immensee on the Lake of Zug

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **18 (1964)**

Heft 6: **Junge finnische Architekten = Jeunes architectes finlandais = Young finish architects**

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-331963

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

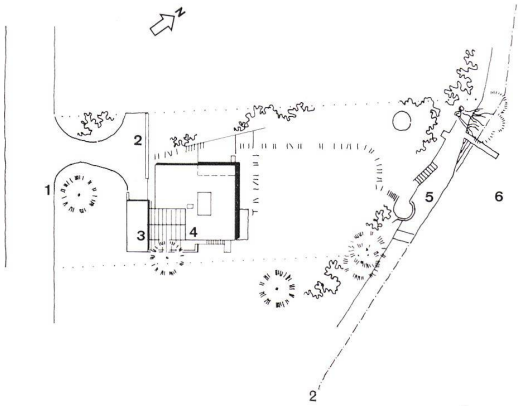
1

Hans Wyder und Benny Frey
in Fa. Richner+Bachmann+Wyder,
Muri im Aargau

Ferienhaus in Immensee am Zuger See

Maison de vacances à Immensee au bord du lac de Zug

Vacation House at Immensee on the Lake of Zug



3

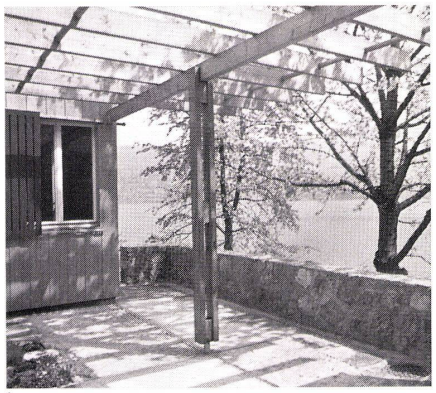
1
Ansicht von Westen, im Hintergrund der Zuger See.
Vue de l'ouest, au fond le lac de Zug.
View from the west, in background the Lac of Zug.

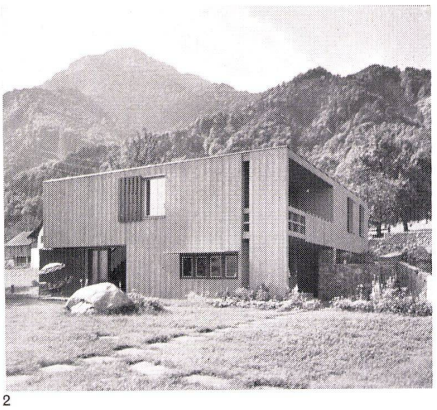
2
Lageplan 1:1000.
Situation.
Site plan.

1 Straße / Route / Road
2 Kehrplatz / Elargissement / Turn-around
3 Autounterstand / Abri pour voitures / Car shelter
4 Wohnhaus / Maison d'habitation / House
5 Liegeplatz / Prairie de détente / Place for relaxation
6 See / Lac / Lake

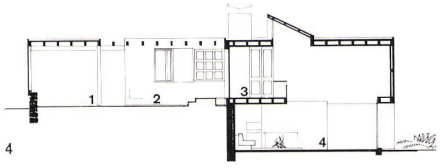
3
Die Südostseite.
Côté sud-est.
Southeast side.

Das Grundstück stellte die Architekten bei der Projektierung und Ausführung des Landhauses vor etliche Schwierigkeiten: Es liegt am Fuße des Rigi mit etwa 10 m Gefälle von der Straßeneinfahrt zum Seeufer. Es ist schmal und ist nach Nordosten orientiert, d. h., Sonne und Lärm kommen von Süden, Aussicht und Ruhe sind im Norden.
Das Haus wurde im Gegensatz zu den Nachbarhäusern nicht direkt an das Seeufer gestellt, um zwischen Haus und See die von der lärmigen Straße abgewandte Gartenfläche zu schaffen. Man betritt das zweigeschossige Haus im oberen Stock auf der Galerie des Wohnraumes. Von da aus erreicht man den Schlaftrakt auf dem gleichen Niveau oder den Wohn-Eß-Raum, die Küche und den Garten auf dem unteren Niveau.
Die doppelgeschossige Höhe von 4,70 m des Wohnraumes gibt den Eindruck von Weite und Großzügigkeit. Die niedrige Höhe von 2,10 m macht den Eßraum und die Sitzecke des Wohnraumes intim.
Die Aussicht öffnet sich dem Eintretenden erst im unteren Stock. Die Wandflächen des Wohnraumes haben im oberen Teil nur kleine Fensteröffnungen und bieten so eine ideale Placierungsmöglichkeit für großflächige Wandteppiche und Bilder. Die Besonnung des Wohn-Eß-Raumes wird außer den Fensteröffnungen auf der Ost- und Westseite durch ein Dachoberlicht und ein Fenster auf der Galerie nach Süden gewährleistet.
Die große Höhe des Wohnraumes erforderte eine überdurchschnittliche Wärmeisolation von Boden, Wänden und Dach und eine sorgfältige Anordnung der Heizflächen, um während der Heizperiode eine möglichst gleichmäßige Wärmeverteilung zu bekommen. Im Sommer ist der Wohnraum angenehm kühl.
Im Schlaftrakt auf dem oberen Geschoß sind 10 Bettstellen in vier Zimmern placiert. Die Zimmer sind klein, haben aber dafür ein freundliches Spielzimmer zum Vorraum, das zugleich als Lärmschleuse zum Wohnraum dient. Überhaupt hat das Haus keine Gänge und Vorplätze. Jeglicher Verkehrsraum hat Doppelfunktion und ist in die anderen Räume eingegliedert.
Die äußere Gestaltung ist bewußt streng. Die harten Kuben des Wohnraumes kontrastieren zu den üppigen Formen der voralpinen Landschaft.


1


2

3



4

1
Blick von der Pergola auf den See.
Vue du lac depuis la pergola.
View from the pergola on to the lake.

2
Blick von Norden, im Hintergrund der Rigi.
Vue du nord, au fond le Rigi.
View from the north, in background the Rigi.

3
Der doppelgeschossige Wohnraum mit der Eingangsgalerie.
La salle de séjour à deux étages avec la galerie d'entrée.
The two-storey living tract with the entrance gallery.

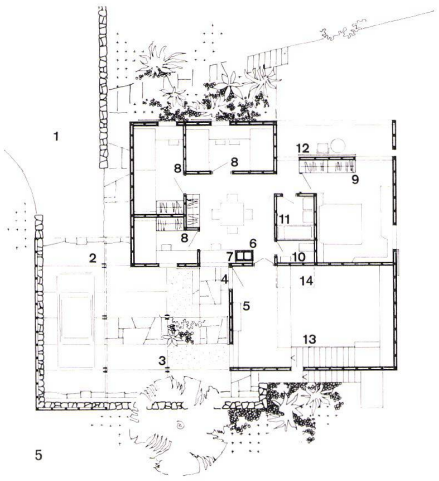
4
Schnitt 1:300 / Coupe / Section

1 Autounterstand / Abri pour voitures / Car shelter
2 Hof, Pergola / Cour, pergola / Yard, pergola
3 Eingangsgalerie / Galerie d'entrée / Entrance gallery
4 Wohnraum / Salle de séjour / Living room

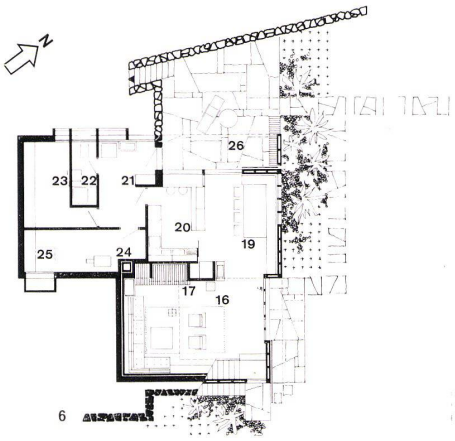
5
Obergeschoß 1:300 / Etage supérieur / Upper floor

6
Untergeschoß 1:300 / Etage inférieur / Lower floor

1 Einfahrt / Entrée pur voitures / Drive-way
2 Gedeckter Autounterstand / Abri couvert pour voitures / Covered car shelter
3 Hof mit Pergola / Cour avec pergola / Yard with pergola
4 Hauseingang / Entrée de la maison / Main entrance
5 Eingang, Garderobe / Entrée, vestiaire / Entrance, cloakroom
6 Spielzimmer / Salle de jeux / Game room
7 Schreibplatz / Coin-bureau / Study corner
8 Zimmer mit Kajütenbetten / Pièces avec lits-cabine / Room with bunks
9 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room
10 WC
11 Bad / Bain / Bath
12 Balkon / Balcon / Balcony
13 Luftraum Wohnzimmer / Partie supérieure de la salle de séjour / Air space living room
14 Oberlicht / Jour d'en haut / Skylight
16 Wohnraum / Salle de séjour / Living room
17 Kamin / Cheminée / Fireplace
18 Schiebetüre / Porte à coulisses / Sliding door
19 Eßplatz / Coin pour le déjeuner / Dining area
20 Küche / Cuisine / Kitchen
21 Vorraum, Waschraum / Entrée, lavabo / Anteroom, lavatory
22 WC, Dusche / WC, douches / WC, shower
23 Keller / Cave / Cellar
24 Heizkessel / Chaudière / Hot water boiler
25 Werkbank / Etabli / Work bench
26 Gedeckter Sitzplatz / Abri de repos / Covered sitting place



5



6